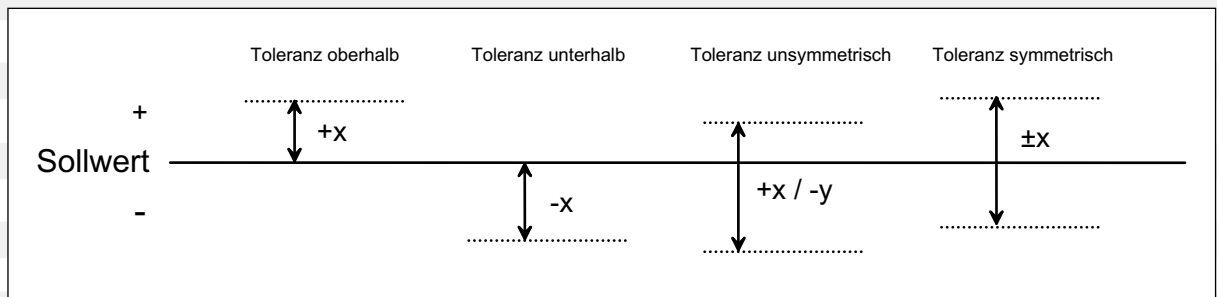


Die **Toleranz** wird allgemein definiert als Unterschied zwischen einem zugelassenen Größtwert (Höchstwert) G und einem zugelassenen Kleinstwert (Mindestwert) K einer messbaren Eigenschaft.

**Toleranz = zulässiger Größtwert - zulässiger Kleinstwert**

Die Toleranz ist damit stets eine positive Größe.

Je nach den zu erfüllenden Anforderungen kann die Lage des Toleranzgebietes oberhalb, unterhalb oder auch symmetrisch/unsymmetrisch zum Sollwert liegen:



Falls vom Kunden keine Toleranzangabe bei den Längen von Einzel- oder Mantelleitungen erfolgt, fertigen wir unter Einhaltung der in den folgenden Tabellen angegebenen Toleranzen:

Mantelleitungen		Einzelleitungen	
bis 200 mm	±10 mm	bis 400 mm	±1 mm
bis 500 mm	±20 mm	bis 1500 mm	±2 mm
bis 1000 mm	±30 mm	bis 2500 mm	±3 mm
bis 5000 mm	±40 mm	bis 3000 mm	±4 mm
5000 mm	±50 mm	bis 5000 mm	±5 mm
		5000 mm	±6-7 mm